

ANMELDEFORMULAR

Veranstaltungsnummer: **18.1280**

Termin/e: **8.-10. Oktober 2018 (Start)**

Titel: **BIOGRAFIEARBEIT MIT PFLEGEKINDERN**

ANREDE Frau Herr

ADRESSE (dienstlich bzw. privat)

RECHNUNGSADRESSE

wie oben abweichende Rechnungsadresse (bitte ergänzen!)

TEILNAHMEOPTIONEN/SONSTIGE ANGABEN

0 000,- EUR für die Teilnahme am gesamten Kurs

Sollten Sie für die Teilnahme an der Veranstaltung spezielle Hilfsmittel benötigen, bitten wir Sie, uns dies in der Anmeldung bzw. spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn, mitzuteilen.

Datum (TT.MM.JJ)

Unterschrift

Es gelten aktuellen die »Hinweise und Konditionen«, die auf den Internet-Seiten des Landesjugendamtes (www.jugend.lvr.de > Fortbildung > Hinweise und Konditionen) veröffentlicht sind. **Berücksichtigen Sie bitte auch die Möglichkeit der Online-Anmeldung über den Veranstaltungskatalog.**

REFERENTINNEN

Birgit LATTCHAR, Heil- und Dipl. Pädagogin, Systemische Beraterin und Supervisorin (SG)

Susanne HÖLZL, MA Sozial- und Berufspädagogik, Systemisches Managen und Leiten

Karin MOHR, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Beraterin und Supervisorin (SG)

Die Referentinnen sind Lehrtrainerinnen für Biografiearbeit bei Lebensmutig e.V. und seit vielen Jahren als Fortbildnerinnen tätig.

ZIELGRUPPE

Berufserfahrene Fachkräfte in der Pflegekinderhilfe (freie und öffentliche Träger der Jugendhilfe)

ANZAHL DER TEILNEHMENDEN

bis zu 16 Personen

KOSTEN

1 612,- EUR für die Teilnahme mit Übernachtung im Einzelzimmer (inkl. Verpflegung) für den gesamten Kurs. Die Rechnungsstellung erfolgt zu den einzelnen Modul-Terminen.

ANMELDUNG

Mit nebenstehendem Formular, [hier](#) oder unter www.jugend.lvr.de > Fortbildungen > [Onlinekatalog](#) > [Soziale Dienste](#) > **08.-10.10.2018 bis zum 30. Juni 2018.**

VERANSTALTUNGSORT UND -ZEITEN

Modul 1
KARDINAL-HENGSBACH-HAUS
Dahler Höhe 29, 54239 Essen
www.kardinal-hengsbach-haus.de

Module 2,3 und 4
WOLFSBURG, Falkenweg 6, 45478 Mülheim an der Ruhr
www.die-wolfsburg.de

(jeweils) erster Tag
12.30 Uhr Ankommen und Mittagsimbiss
13.00 Uhr Beginn

(jeweils) dritter Tag
ca.13:30 Uhr Ende nach dem gemeinsamen Mittagessen

Es sind Abendeinheiten vorgesehen. Diese finden nach dem Abendessen statt. **Die Übernachtung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist konzeptionell vorgesehen.**

Die Abschlusswerkstatt (Modul 4) und die Zertifikatsübergabe finden unter Beteiligung von Frau Terodde und Frau Büttner statt.

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Imke BÜTTNER, LWL-Landesjugendamt Westfalen
Tel 0251 591 5884, imke.buettner@lwl.org

Sandra TERODDE, LVR-Landesjugendamt Rheinland
Tel 0221 809 6788, sandra.terodde@lvr.de

FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Zentrale Fortbildungsstelle (ZFS)
Tel 0221 809-4016 oder -4017
fobi-jugend@lvr.de

BIOGRAFIEARBEIT MIT PFLEGEKINDERN

Eine Kooperation der Landesjugendämter Westfalen und Rheinland

Oktober 2018 bis Mai 2019

BIOGRAFIEARBEIT MIT PFLEGEKINDERN

Eine Kooperation der Landesjugendämter Westfalen und Rheinland

Biografiearbeit ist eine wirkungsvolle Methode, mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ihre Vergangenheit zu reflektieren und ihre Zukunft zu gestalten. Besonders junge Menschen, die nicht bei ihren Eltern leben können und in Pflegefamilien einen sicheren Lebensort gefunden haben, beschäftigt ihre Geschichte. Biografiearbeit kann sie bei der Entwicklung eines positiven Selbstkonzepts unterstützen und zur psychischen Widerstandsfähigkeit beitragen. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte hilft Kindern und Jugendlichen, sich besser kennenzulernen und lebensgeschichtliche Erfahrungen zu integrieren.

Im Rahmen der Weiterbildung erleben Sie, wie Biografiearbeit wirkt und wie Sie diese mit Behutsamkeit und Kompetenz planen und anleiten. Sie erfahren und erproben außerdem, wie Sie die Pflege- und Herkunftseltern der Kinder, die in deren Lebensgeschichte eine wichtige Rolle einnehmen, einbeziehen können.

Sie erlernen unterschiedliche kreative Methoden und Techniken, wie etwa die Arbeit mit dem Lebensbuch, dem Vier-Eltern-Modell oder der Lebenslinie. Dabei befassen Sie sich auch mit Ihrer eigenen Lebensgeschichte. Mittels Impulsvorträgen wird Ihnen das erforderliche Hintergrundwissen vermittelt. In Gruppen-, Paar- und Einzelarbeiten haben Sie Gelegenheit, Methoden der Biografiearbeit auszuprobieren und zu reflektieren.

Die Weiterbildung umfasst 42 Unterrichtseinheiten à 1,5 Stunden. Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikates ist die kontinuierliche Teilnahme an allen Modulen, die Arbeit in selbstorganisierten Regionalgruppen sowie die Durchführung und Präsentation eines Praxisprojektes. Der Kurs schließt mit einem Zertifikat ab.

TERMINE UND INHALTE

8. bis 10. Oktober 2018

Leben erinnern, Grundlagen der Biografiearbeit und Selbstreflexion

Sie beschäftigen sich mit den theoretischen Grundlagen der Biografiearbeit und bekommen einen ersten Einblick in die vielfältigen und kreativen Methoden dieser Arbeit. Die Möglichkeiten der Biografiearbeit in der Pflegekinderhilfe werden erörtert und eine Anleitung für die Umsetzung in die Praxis erarbeitet.

In Übungen zur biografischen Selbstreflexion schauen Sie auf Ihren eigenen beruflichen und privaten Lebensweg und auf das, was Ihnen mitgegeben wurde. Die Erinnerung und das Nachdenken über Erlebnisse können Kraftquellen sein, die helfen, das eigene Leben zu gestalten und ein Gespür für die eigene Identität zu bekommen. Jede Geschichte ist es wert, erzählt zu werden!

7. bis 9. Januar 2019

Lebensschätze heben und Schwieriges zur Sprache bringen. Kommunikation und Methoden der Biografiearbeit

In der Pflegekinderhilfe werden junge Menschen betreut und beraten, die meist eine schwierige Lebensgeschichte mit belastenden Fakten mitbringen. Ressourcen werden kaum gesehen und sind verschüttet. In der Biografiearbeit können schwierige Sachverhalte in Worte gefasst und handhabbar gemacht werden. Die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen erfassen Zusammenhänge ihres Lebens besser und können ihre Situation eher einordnen und annehmen. Ihre Ressourcen werden gezielt gesucht und beleuchtet, dies verändert den Blick auf das eigene Ich.

In diesem Modul erfahren Sie Grundlegendes über Kommunikation und lernen schwierige Sachverhalte zu thematisieren. Ferner üben Sie die Anwendung ressourcenorientierter Methoden ein.

11. bis 13. Februar 2019

Gut geplant ist halb gewonnen! Planung, Didaktik und Methodik der Biografiearbeit

Wertschätzende und behutsame Biografiearbeit muss gut geplant sein.

In diesem Modul erarbeiten Sie didaktische Schritte für die gute Planung und Vorbereitung eines biografischen Projektes (Lebensbuch, Biografiegruppe, u.a.) Welche Inhalte und Methoden passen? Welche Ziele möchte ich erreichen?

Inhaltliche Impulse, Einzelarbeit, Austausch und Reflexion sind der Rahmen für die konkrete Planung des Projektes. Sie erleben eine Fülle an biografischen Methoden, um für die Planung und Umsetzung gut gerüstet zu sein.

6. bis 8. Mai 2019

Es hat sich bewährt, wenn man anfängt! – Werkstatt, Selbst- und Methodenreflexion

In der Abschlusswerkstatt nehmen Sie die Themen Übergänge und Abschied in den Blick. Ferner stellen die Teilnehmenden ihr Projekt vor. Dadurch erleben Sie die Vielfalt des biografischen Arbeitens anhand der individuellen Projekte der anderen. Möglichkeiten der Weiterarbeit und Grenzen der Biografiearbeit werden beleuchtet. Mit Anregungen der Referentinnen und Teilnehmenden für die weitere praktische Arbeit wird der Kurs abgerundet und findet seinen Abschluss in der Verleihung der Zertifikate.

An
LVR-Landesjugendamt
43.22 Fortbildung
50663 Köln

Per Fax an 0221 809-4066

ES GEHT AUCH OHNE PAPIER

Sie finden unser komplettes Veranstaltungsangebot auch auf den Seiten des LWL-Landesjugendamtes Westfalen-Lippe im Internet (<http://www.lwl.org/LWL/Jugend/Landesjugendamt/LJA>).

In der Rubrik »Fortbildungen« sind die Veranstaltungen thematisch gegliedert.

Bei jeder Veranstaltung gelangen Sie nach einem Klick auf den Termin zum Online-Anmeldeformular. Nachdem Sie Ihre Daten ergänzt und diese an uns abgeschickt haben, erhalten Sie umgehend eine Bestätigung per E-Mail, dass uns Ihre Anmeldung sicher erreicht hat. **Probieren und nutzen Sie auch diese Anmeldemöglichkeit.**